Barbara Gromes

Dipl.-Kunsttherapeutin (FH), Kinder- und Jugendpsychotherapeutin, HP Psychotherapie, EMDR Therapeutin (EMDRIA). Traumatherapie mit Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen (DeGPT).

In eigener Praxis in München tätig.

Prof. Dr. med. Martin Sack

Facharzt für Psychotherapeutische Medizin, Dozent und Supervisor in Traumatherapie und EMDR. Leitender Oberarzt der Abteilung für Psychosomatik und Psychotherapie des Klinikums rechts der Isar, TU- München.

Veranstaltungsort

Tagesklinik der Abteilung für Psychosomatik und Psychotherapie, Klinikum rechts der Isar, TU München, Ismaninger Str. 22, 81675 München

Anmeldung

Ihre Anmeldung ist verbindlich mit Bestätigung der Anmeldung unsererseits.

Bei einer Abmeldung bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 30 Euro erhoben. Danach kann die Teilnahmegebühr nur erlassen werden, wenn ein/e NachrückerIn gefunden wird. Bitte beachten Sie die AGB (www.barbara-gromes.de).

Fortbildung 2026 in München

Traumatherapeutische Konzepte in der Kunsttherapie



Barbara Gromes

Psychotherapeutische Praxis Traumatherapie :: Kunsttherapie Nußbaumstraße 8 80336 München 089 – 59 99 28 53





Traumatherapeutische Konzepte in der **Kunsttherapie**

Das Erkennen von Traumafolgestörungen, eine bedürfnisorientierte Behandlungsplanung, praktische Schritte zur psychischen Stabilisierung traumatisierter Patient*innen gehören ebenso in das kunsttherapeutische Setting, wie die therapeutische Arbeit an Alltagsproblemen, traumainduzierten Symptomen und belastenden Erinnerungen.

In der Kunsttherapie stehen vielfältige Möglichkeiten zur Verfügung um Betroffene individuell passend zu begleiten. Die Frage ist: wie lassen sich traumatherapeutische Konzepte in die Kunsttherapie integrieren?

Ziele dieser kompakten Fortbildungsreihe sind der Ausbau und die Stärkung der beruflichen Kompetenz, die Ermutigung für die kunsttherapeutische Arbeit mit traumatisierten Patient*-innen, Entlastung durch ein aktualisiertes Fachwissen in der Behandlung von Traumafolgestörungen sowie eine Bereicherung durch kollegialen Austausch und Vernetzung.

Die Vermittlung von theoretischem und praktischem Wissen zum aktuellen Stand in der Behandlung von Traumafolgestörungen, ihrer Indikation, Fallbeispiele, praktisches Üben und Erfahrungsaustausch wechseln sich ab.

Informationen zu methodenspezifischen **Praxistagen** unter www.barbara-gromes.de

KOMPAKTSEMINAR Diagnostik

Traumafolgestörungen erkennen, verstehen und behandeln

Jede Behandlung braucht einen Kompass - die Diagnostik, das Verständnis der aktuellen Problematik, den Blick auf vorrangig wichtige Themen und Stolpersteine, einen Entwurf der Vorgehensweise, Kurswechsel (wenn nötig) sowie die Integration von Ressourcen in die Therapie und in den Alltag.

Teil I

Entstehung von Traumafolgestörungen, erkennen traumainduzierter Symptome sowie Zuordnung nach Diagnosen, Ressourcendiagnostik und Grundlagen der Ressourcenaktivierung bei Traumafolgestörungen

Teil II

Verständnis der Not Traumatisierter mit sich und anderen, Behandlungsgrundlagen, stabilisierende Interventionen und ressourcenorientierte praktische Angebote im kunsttherapeutischen Setting für Patient*innen mit

- posttraumatischer Belastungsstörung nach Monotrauma
- komplexer posttraumatischer Belastungsstörungen nach multiplen oder frühkindlichen Traumatisierungen
- dissoziativen Störungen
- und Bindungstrauma

Termine und Zeiten

06.02., 16-19.30 h + 07.02.2026, 9-14.30 h Teil II: 06.03., 16-19.30 h + 07.03.2026, 9-14.30 h

Kosten

220,00 Euro pro Seminar. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Fortbildungspunkte

Mitglieder des DFKGT erhalten 20 Fortbildungspunkte.

Traumatherapeutische Konzepte in der Kunsttherapie 2026 **Anmeldung:**

- planung, Ressourcenkonzept: traumatherapeutische Arbeit Diagnostik, Behandlungsplanung, Behandlungsgrundlagen, traumatl Teil I Teil II
- 06.02. + 07.02.2026 in der Kunsttherapie: 06.03. + 07.03.2026

info(at)barbara-gromes.de auch über e-mail möglich (bitte mit vollständigen Angaben) an Die Anmeldung ist

Rechnungsanschrift Name .

KT-Ausbildung/ Arbeitsbereich

Telefon ...

Meine Anmeldung ist verbindlich mit der Bestätigung der Anmeldung. Die AGB habe ich zur Kenntnis genommen.

e-mail .

Datum und Unterschrift